

# Auszug aus der Satzung der »Deutsche Gesellschaft Qualitätsjournalismus e.V.«

## § 3 Zweck des Vereins

Ohne Presse- und Meinungsfreiheit ist eine freiheitlich demokratische Grundordnung nicht denkbar. Daher stellt das Grundgesetz (GG) in Artikel 5 die Meinungs- und Pressefreiheit unter seinen besonderen verfassungsrechtlichen Schutz.

Der Verein will die grundgesetzlich verankerte Idee von der demokratischen „Systemrelevanz“ des Journalismus' in der Öffentlichkeit fördern und in einem breiten gesellschaftlichen Dialog über die Bedeutung des Artikels 5 GG sowie den Wert von Qualitätsjournalismus informieren.

Der Verein versteht sich nicht als Interessensvertretung oder Lobbyorganisation und agiert auch nicht als solche.

Zur Erreichung seines Zweckes kann der Verein alle ihm geeignet erscheinenden Maßnahmen ergreifen, wie

- 1.) die Konzeption und Durchführung von öffentlichen Bildungs- und Informationsveranstaltungen (Diskussionsabende, Workshops, Konferenzen o.ä.) zur Bedeutung des Artikel 5 GG und zur Frage „Der Journalismus der Zukunft und die Systemrelevanz von Qualitätsjournalismus für die Demokratie“,
- 2.) die Entwicklung und Umsetzung von Lehr- und Unterrichtsprojekten, in denen Schüler aller Jahrgangsstufen und ihre Lehrer an die Thematik (Meinungs- und Pressefreiheit) herangeführt und für die Problematik („Welche Rolle spielt der Journalismus für eine Demokratie – gestern, heute und morgen?“) sensibilisiert werden sollen,
- 3.) die Entwicklung und Umsetzung von Berufsbildungs- und Qualifizierungsangeboten (z.B. Kurse, Kolloquien) für den journalistischen Nachwuchs/Nachwuchsjournalisten.
- 4.) Die Ergebnisse und Erkenntnisse der Aktivitäten des Vereins sollen publiziert (off und/oder online) und damit der breiten, allgemeinen Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.

Soweit möglich, nötig und inhaltlich sinnvoll kann der Verein bei der Konzeption und Durchführung seiner Aktivitäten mit anderen Institutionen der Volks- und Berufsbildung zusammen arbeiten.

Der Verein ist politisch und religiös neutral und unabhängig.



Deutsche Gesellschaft  
Qualitätsjournalismus